



PIEROŃCZYK

SUBCONTRACTING
PRECISION PRODUCTS

KOLEJNICTWO · PRZEMYSŁ · MOTORYZACJA

Ślusarstwo Produkcyjne

inż. Andrzej Pierończyk

ul. Budowlana 5, 41-100 Siemianowice Śląskie

NIP 6430003808 · REGON 270579373 · BDO 000245386

ING Bank Śląski PLN: 25 1050 1214 1000 0007 0041 2505

ING Bank Śląski EUR: PL68 1050 1214 1000 0090 7094 9616 · SWIFT/BIC: INGBPLPW

ARBEITSSICHERHEITSGESAMTREGELN

FÜR BESUCHER

Gilt für alle Besucher auf dem SPP-Betriebsgelände

WICHTIG

Das Betreten der Produktionshallen ist nur mit Zustimmung und in Begleitung eines SPP-Mitarbeitenden gestattet.

01. EINGANG UND BETREUUNG

Melden Sie sich im Büro / an der Rezeption.
Bewegen Sie sich in der Produktionshalle nur mit Ihrem zugewiesenen Betreuer.

02. SCHUTZAUSRÜSTUNG

Tragen Sie die erforderliche PSA: Schutzbrille, Sicherheitsschuhe, Warnweste, Gehörschutz — gemäß den Anweisungen Ihres Betreuers.

03. AUSGEWIESENE WEGE

Nutzen Sie ausschließlich ausgewiesene Gehwege. Nehmen Sie keine Abkürzungen über Arbeitsplätze oder Lagerbereiche.

04. MASCHINEN UND BAUTEILE

Berühren Sie keine Maschinen, Werkzeuge, Bauteile, Bedienelemente oder Vorrichtungen. Lehnen Sie sich nicht an Geräte.

05. INNERBETRIEBLICHER TRANSPORT

Weichen Sie Gabelstaplern, Hallenkränen und Lasten aus. Gehen Sie nicht unter schwebenden Lasten hindurch.

06. FOTOS UND VERTRAULICHKEIT

Fotografieren, Filmen und Kopieren von Dokumentation sind ohne schriftliche Zustimmung von SPP verboten.

07. FEUER / CHEMIKALIEN / SCHWEISSEN

Nähern Sie sich nicht den Schweißbereichen, Funken, Kühlmitteln, Prozessgasen oder Prozesschemikalien.

08. UNFÄLLE UND EVAKUIERUNG

Melden Sie jeden Vorfall, jede Verletzung oder Gefahr sofort Ihrem Betreuer. Gehen Sie bei einem Alarm zum Notausgang.

IM NOTFALL

Ruhe bewahren · Anweisungen des Betreuers und des Werkspersonals befolgen · nicht für persönliche Gegenstände zurückgehen ALARM / UNFALL: Betreuer informieren | NOTRUFNUMMER: 112

Dies ist ein Informationsdokument für Besucher. Es ersetzt keine detaillierten Arbeitssicherheitsanweisungen, Gefährdungsbeurteilungen oder Anweisungen von Betreuern. Im Zweifelsfall gelten die Beschilderung, Arbeitsplatzanweisungen und Anweisungen der SPP-Mitarbeitenden.